

# Stadtverwaltung Wittlich

## BESCHLUSSVORLAGE



|  |                  |                    |
|--|------------------|--------------------|
| <b>Vergaben</b><br><b>Umrüstung der Atemschutzgeräte der Freiwilligen</b><br><b>Feuerwehr Wittlich auf Überdruckgeräte</b> | Fachbereich:     | Fachbereich I      |
|  | Sachbearbeitung: | Schlösser, Melanie |
|  | Aktenzeichen:    | I.1261.03.03       |
|  | Vorlagennummer:  | 2023/229           |
|  | Datum:           | 01.06.2023         |
| Berichterstattung:   |                  |                    |

| TOP | Gremium (Beratungsfolge): | Termin:    | Topstatus  | Beratung     |
|-----|---------------------------|------------|------------|--------------|
| 3   | Sozialausschuss           | 15.06.2023 | öffentlich | beschließend |

**Beschlussvorschlag:**

Der Auftrag zur Beschaffung von 10 Pressluftatmern, 25 Vollmasken, 25 Tragebehältern und 8 Lungenautomaten wird an die Fa. W.Schmitt GmbH Feuerwehrtechnik, Rheinstraße 182, 56564 Neuwied zum Angebotspreis von 43.807,43 EUR (brutto) erteilt.

Begründung/Problembeschreibung:

Aufgrund einer Abkündigung der Ersatzteilversorgung für Lungenautomaten und der am Markt unausweichlichen Umstellung der Technik auf Überdruckgeräte müssen die Atemschutzgeräte der Freiwilligen Feuerwehr Wittlich in den kommenden Jahren nach und nach ausgetauscht werden. Geplant ist innerhalb von 4 Jahren bis 2024 die Pressluftatmer einschließlich Zubehör wie Vollmasken und Maskenbeutel durch neue Geräte zu ersetzen. Seit 2021 werden schrittweise die Geräte und das Zubehör ausgetauscht.

In diesem Jahr ist die Anschaffung von 10 Pressluftatmern, 25 Vollmasken, 25 Tragebehältern und 8 Lungenautomaten vorgesehen. Im Rahmen einer freihändigen Vergabe wurden vier Firmen aufgefordert, ein entsprechendes Angebot abzugeben. Zwei Firmen hatten ein Angebot abgegeben.

Die Vergabe wurde bereits im Sozialausschuss am 28.03.2023 mit Beschlussvorlage 2023/068 beraten und beschlossen. Bei der anschließenden Auftragsvergabe stellte sich heraus, dass der Hersteller MSA inzwischen eine Preiserhöhung durchgeführt hatte und keine Preisbindung für das Angebot der Fa. Schmitt mehr bestand, so dass eine Vergabe zum beschlossenen Angebotspreis nicht mehr möglich war. Eine neue Preisanfrage beim Erstbieter Fa. W. Schmitt GmbH Feuerwehrtechnik ergab ein Angebotspreis von 43.807,43 EUR mit einer Preisbindung bis zum 30.06.2023, dies liegt unterhalb des Angebotes des ursprünglichen Zweitbieters.

| Reihenfolge | Firma                    | Angebotssumme |
|-------------|--------------------------|---------------|
| 1           | W. Schmitt GmbH, Neuwied | 43.807,43 €   |
| 2           |                          | 43.976,45 €   |

Die entsprechenden Haushaltsmittel stehen unter den Produktkonten 126.082140 und 126.523800 zur Verfügung.

Joachim Rodenkirch  
 Bürgermeister